

Beschlüsse der öffentlichen 1. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 21.05.2026
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:20 Uhr
Ort:	im Dorfgemeinschaftshaus Pinkofen

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur vom 23. April 2026

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23. April 2026.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

**2 Bahnhof Eggmühl - Graffiti-Entfernung nach Vandalismus;
Auftragsvergabe**

Sachverhalt:

Der Fußweg zur Bahnunterführung in Eggmühl sowie die Bahnunterführung selbst ist derzeit wieder von Vandalismus betroffen.

In der Vergangenheit handelte es sich um Sachbeschädigung durch einzelne Graffitis, die mit einem Spezialreiniger entfernt werden konnten.

Am Wochenende vom Freitag, 18. bis Sonntag, 20. April 2026 wurde der gesamte Bereich der Bahnunterführung mit blauer Farbe und mit blauen Schriftzügen verunstaltet.

Der Markt Schierling erstattete daraufhin Anzeige wegen Sachbeschädigung bei der Bundespolizei.



Aufgrund der großflächigen Verschmutzung kann der Bauhof die Säuberung der Unterführung nicht mehr leisten.

Für die Entfernung der Graffitis und der blauen Farbe an den Holzelementen wurden bei drei Firmen Angebote angefragt. Es gingen folgende zwei Angebote ein:

Bieter 1:	6.416,18 Euro brutto
Bieter 2:	22.370,81 Euro brutto

Die Verwaltung prüfte die Angebote und schlägt vor, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma, zu vergeben.

Aufgrund der Häufung der Sachbeschädigungen in den letzten Jahren wurde zudem ein Angebot für einen sogenannten Oberflächenschutz eingeholt.

Die Firma ... gab hierzu ein Angebot zur Beschichtung der gesamten Fliesenflächen ab. Bei erneuten Graffiti-Verschmutzungen könnten diese mit einem einfachen Hochdruckreiniger entfernt werden. Die Beschichtung ist auf ungefähr zehn Entfernungen ausgelegt.

Die Kosten für die Schutzschicht belaufen sich auf 9.820,93 Euro brutto für die gesamte Fliesenfläche. Da Verschmutzungen durch Graffiti in den letzten Jahren stark zugenommen haben, sieht die Verwaltung eine Beschichtung für sinnvoll.

Unter den Ausschussmitgliedern gab es eine kurze Diskussion, wie man solchem Vandalismus entgegenwirken kann.

Die Mitglieder waren sich einig, dass eine Beschichtung der Fliesenflächen beauftragt werden sollte.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur beschließt, den Auftrag für die Graffiti-Entfernung an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma, zum Angebotspreis in Höhe von 6.416,18 Euro brutto, zu vergeben.

Zudem beschließt der Ausschuss, die Schutzbeschichtung zum Angebotspreis in Höhe von 9.820,93 Euro brutto ebenfalls an die Firma zu vergeben.

Einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Anwesend 11

3 Bekanntgabe und Beschlussfassung über die vorliegenden Bauanträge

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

4 Verschiedenes